

Spannender Fahrsport mit typischem Aprilwetter beim Odenwälder Reiterverein Erbach e.V.

Julian Angele glückt der Saisonauftakt mit dreifach Gold und einmal Bronze.

Der Tradition folgend, fand das alljährliche Fahrtturnier des Odenwälder Reiterverein e.V. am 20. und 21. April 2024 statt. Ausgeschrieben wurden Dressur- und Hindernisprüfungen für Ein- und Zweispänner der Klasse A, Einspänner Ponys und Pferde der Klasse M, sowie kombiniertes Hindernisfahren mit Geländehindernissen für alle Gespanne.

Los ging der erste Tag mit der Dressur. Bereits an diesem Tag wurden die Fahrer/-innen und ihre Ponys/Pferde auf deren Wetterbeständigkeit, durch immer wieder aufkommende Regenschauer, ausgiebig getestet. Siegreich in der Dressurfahrprüfung der Klasse A Ponys und Pferde Einspänner war Argentina Hofmann (RFV St. George Oberursel-Bommersheim). Zweiter wurde Andreas Schoppmann (LRFV Rimbach u.U.e.V), gefolgt von Claudia Friess-Jäger (RFV Schwanheim e.V.). Die Dressurfahrprüfung der Zweispänner Ponys und Pferde dieser Klasse wurde von Stefan Jaeger (RFV Jägerhof Biblis e.V.) gewonnen. Silber ging an Katharina Kreider (VzFdFsp mit Pferden e.V.) und Bronze an Sandra Schäffner (Pffr Offenthal RFV e.V.). Eric-Peter Schäfer (Vierzheimer Kutschengilde e.V.) sicherte sich die goldene Schleife bei der Dressurfahrprüfung der Klasse M Einspänner Pferde. Die silberne Schleife ging an Theresa Ehler (RFC Hausen 1975 e.V.) und die weise Schleife durfte ihre Schwester Helena Scheiter überreicht werden. Die letzte Prüfung des ersten Turniertages, eine Dressurfahrprüfung der Klasse M für Pony-Einspänner, konnte der Lokalmatador Julian Angele (ORV Erbach e.V.) für sich entscheiden. Es reihten sich in dieser Prüfung auf Platz zwei Uwe Fuchs (RFV St. Georg Oberursel-Bommersheim) und auf Platz drei Tanja Schmelz (VzFdFsp mit Pferden e.V.) ein.

Der zweite Turniertag stand unter dem Motto „Spannung und Speed“, da an diesem Tag zuerst das Hindernisfahren und am Nachmittag das Hindernisfahren mit Geländehindernissen stattfand. Die Funktionskleidung für Fahrer/-innen, Ponys, Pferde, Turnierbegleitung und Zuschauer/-innen wurden noch einmal auf die Probe gestellt, da der Regen am Nachmittag kurzzeitig in Schnee überging. Dank der guten Beschaffenheit des Hartplatzes konnten allerdings trotzdem alle Prüfungen ohne Probleme stattfinden.

Über den Sieg im Hindernisfahren der Einspänner Ponys und Pferde A konnte sich Shana Fahr (RJFV Weiten Gesäß e.V. 2002) freuen. Zweiter wurde Marcel Nies (RFV Haunetal e.V.) und dritter Sonja Boos (RFV Stockstadt e.V.). Im Hindernisfahren mit Geländeprüfung konnte Marcel Nies einen Platz gut machen und gewann diese Prüfung vor Laura Schober (RFV Dillenburg e.V.) und Nele Louisa Hillmer (RFV 1929 Mainz Gonsenheim e.V.). Die kombinierte Wertungsprüfung der Pferde sicherte sich Sonja Boos (RFV Stockstadt e.V.) und bei den Ponys Argentina Hofmann (RFV St. Georg Oberursel-Bommersheim).

Das Hindernisfahren der Zweispänner Ponys und Pferde A entschied Monika Prinz (PUK Schönbach e.V.) für sich. Platz zwei ging an Simone Faust (RFV Laubach) und Platz drei an Katharina Kreider (VzFdFsp mit Pferden e.V.). Wie schon bei den Einspännern ist die Nummer Zwei beim Hindernisfahren die strahlende Nummer eins beim Hindernisfahren mit Geländehindernissen. Simone Faust sicherte sich den Sieg vor Verena Beck (RFV Oberzent/Beerfelden) und Monika Prinz (PUK Schönbach e.V.). Sie konnte sich damit wichtigen Punkte sichern, sodass sie mit dem zweiten Platz in der kombinierten Wertung, hinter der Siegerin Katharina Kreider (VzFdFsp mit Pferden e.V.), belohnt wurde. Die kombinierte Wertungsprüfung der Pferde ging an Sandra Schäffner (Pffr Offenthal RFV e.V.).

An erster Stelle beim Hindernisfahren der Klasse M Pferde platzierte sich Helena Scheiter (RFV Hausen 1975 e.V.). Platz zwei sicherte sich Eric-Peter Schäfer (Viernheimer Kutschengilde e.V.) und Platz drei ging an seine Vereinskollegin Jana Chladek, die sich wiederum den Sieg beim Hindernisfahren mit Geländehindernissen sicherte. Zweite dieser Prüfung wurde Frederike Engelhard (RFV Rosenthal-Willershausen e.V.) und dritter Jörg Richter (Viernheimer Kutschengilde e.V.). Bei der kombinierten Wertung ging Rang eins an Theresa Ehler (RFC Hausen 1975 e.V.), Rang zwei an Helena Scheiter (RFC Hausen e.V.) und Rang drei an Jörg Richter (Viernheimer Kutschengilde e.V.).

Ein spannendes Duell beim Hindernisfahren, Hindernisfahren mit Geländehindernissen und somit das Fahren um den Sieg der kombinierten Wertung der Einspänner Ponys der Klasse M lieferten sich Tanja Schmelz (VzFdFsp mit Pferden e.V.) und Julian Angele des gastgebenden Vereins. Das Hindernisfahren entschied Julian Angele, vor Christian Daniel (Viernheimer Kutschengilde e.V.) und Tanja Schmelz (VzFdFsp mit Pferden e.V.) für sich. Platz eins und zwei in der Prüfung kombiniertes Hindernisfahren mit Geländehindernissen ging an Tanja Schmelz und Platz drei an Julian Angele (ORV Erbach e.V.). Nachdem Addieren aller Punkte der zwei Turniertage blieb der Sieg, der kombinierten Wertungsprüfung im Odenwald und ging an Julian Angele. Tanja Schmelz (VzFdFsp mit Pferden e.V.) konnte sich hier über Silber und Bronze freuen.

Viele Helferinnen und Helfer waren vor Ort, um den Teilnehmern und Zuschauern wieder die vereinseigene, kulinarische Rundum-Versorgung bieten zu können.

Bild/Text: Anne Sophie Heusel